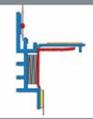




W39

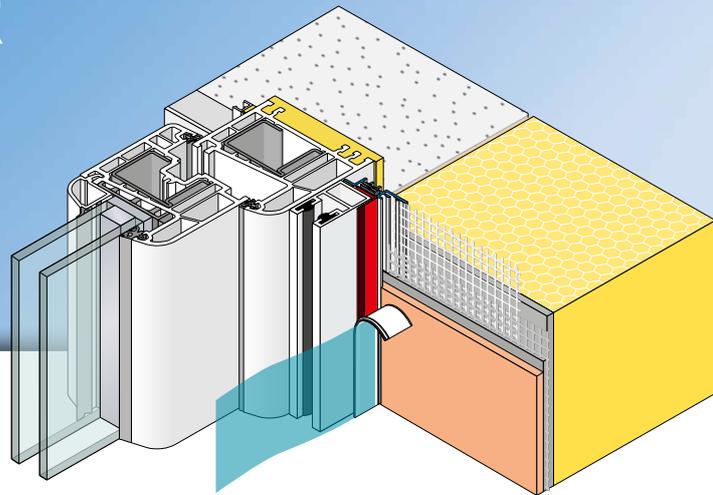


# APU®

PROFILE FÜR WÄRMEDÄMM-VERBUNDSYSTEME

## Gewebeleiste PUR-FIX-R

Mit Gewebe 12,5 cm



Die **APU-Gewebeleiste PUR-FIX-R** wird in Wärmedämm-Verbundsystemen gemäss den aktuellen APU-Auswahlkriterien eingesetzt.

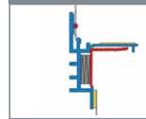
Das Profil wird kurz bevor die Laibungsdämmung angebracht wird fluchtgerecht seitlich an der Rollladenführungsschiene fixiert und bietet nach Abschluss der Putzarbeiten einen sauberen und sicheren Putzanschluss.

Das Profil ist mit einem expandierenden PUR-Dichtband ausgestattet, das ohne Verklebung direkt am Bauteil für eine schlagregensichere und dauerhafte Abdichtung sorgt. Das PUR-Dichtband ist in Längsrichtung im Profil eingestaucht und

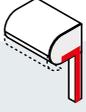
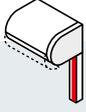
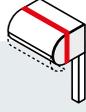
erhält für die Stossabdichtung einen Überstand. Das PUR-Dichtband kann grössere Bewegungen im Anschlussbereich aufnehmen. Ein Gewebestreifen ist am Profil angeschweisst. Jeder Stab verfügt über einen einseitigen Gewebeüberstand von 10 cm in Längsrichtung. Die Schutzlasche ist mit einem selbstklebenden Band ausgestattet, um die bauseitig anzubringende Schutzfolie zu befestigen. Diese schützt das Fenster während den Verputzarbeiten. Die Schutzlasche und die rote Aktivierungslasche werden nach Abschluss der Arbeiten entfernt und es entsteht eine saubere Putzkante. Somit ist das Profil für alle marktüblichen Rollladenschienen geeignet und universell einsetzbar.



W39



## Anwendungsbereich

| MONTAGEPOSITION      |  ANSCHLUSS SEITLICH                     |  ANSCHLUSS FRONTAL |  ANSCHLUSS ROLLLADENKASTEN |
|----------------------|--|---|---|
| Untergrund           | <b>Ohne Klebeverbindung</b> – für alle marktüblichen Türen und Fenster geeignet<br>✔ <b>Keine Klebprobe erforderlich</b> |   |   |
| Dämmstoffdicke       | bis 400 mm   |   |   |
| Fenstergrösse        | bis 15 m <sup>2</sup>  |   |   |
| <b>W39 PUR-FIX-R</b> | ■  | siehe Gewebeleisten   | siehe Produktunterlagen W81   |

geprüft nach: ■ VDPM Merkblatt: Klasse A ohne Klebeverbindung ■ Ö-Norm B 6400-2: Klasse III

## Verarbeitung

- 1 Gewebeleiste mit einer geeigneten Auflagenschere auf das gewünschte Mass ablängen.
- 2 Schutzlasche oben und unten an der Bruchlinie ca. 5 cm einreissen. (erleichtert das spätere Entfernen.)
- 3 Die Profile fluchtgerecht und abstandsgleich seitlich an der Rollladenführungsschiene über die gesamte Länge mit festen Daumendruck verkleben. Hierzu das Abdeckpapier des selbstklebenden PE-Schaumbandes abziehen.
- 4 Dämmung nach Vorgaben des Herstellers anbringen.
- 5 Vor den Verputzarbeiten das Abdeckpapier der Schutzlasche abziehen und die bauseitige Schutzfolie zum Schutz des Fensters auf die Klebefläche aufbringen.
- 6 Armierung, Flächengewebe und Deckputz aufbringen.  
Das Flächengewebe muss bis an die Abzugskante herangeführt werden.
- 7 Nach Fertigstellung der Putz-/Malerarbeiten die Schutzfolie entfernen.  
Die Schutzlasche auf der ganzen Länge vor und zurück knicken, an den zuvor eingerissenen Stellen greifen und nach vorne abziehen.
- 8 Rote Aktivierungslasche seitlich herausziehen

## Wichtige Hinweise

- Anwendungen, die nicht eindeutig in den Unterlagen beschrieben sind, dürfen erst nach Rücksprache mit dem Putz- oder WDVS-Hersteller erfolgen.
- Die Oberflächentemperatur muss bei der Verarbeitung mindestens +5 Grad betragen und darf +40 Grad nicht überschreiten.
- Profile mit einer Gewebefahne sind nach dem Setzen am Bauteil zeitnah einzuspachteln und bis dahin vor Witterungseinflüssen (wie z. B. Wind/Sonne) zu schützen.
- Wenn die erforderliche Profillänge nicht verfügbar ist, kann im oberen Drittel des Bauteils ein Stoss hergestellt werden. Dabei die Profile stumpf aneinander Stossen. Das überstehende PUR-Dichtband dichtet den Stoss ab (ggf. kürzen)
- Zur Vermeidung einer erhöhten Aufheizung sind insbesondere dunkle Profile bei der Lagerung und vor dem Einputzen vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.
- Die Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Putzhersteller sind einzuhalten.